

10 JAHRE
2014 - 2024



Ausflugspaner

Westhavelland, Altmark

2024

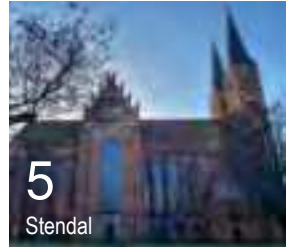
MOBIL IN IHRER REGION



meine-Takt.de
SACHSEN-ANHALT

Inhalt

- 3 Tipps für Ihre Ausflugsplanung



STADT/KULTUR

- 5 Stendal
- 6 Tangermünde und Umgebung
- 8 Schönhausen (Elbe)
- 9 Rathenow
- 10 Übersichtskarte
- 12 Veranstaltungen



NATUR/AKTION

- 14 Sternepark Westhavelland
- 15 Naturpfad Arneburg
- 16 Etappe 7: Altmarkrundkurs
- 17 Fahrradmitnahme
- 18 Aktivtipps



ALLGEMEINES

- 19 Touristeninformationen
- 20 Fahrverbindungen/Ausflugsplaner

Impressum

Hanseatische Eisenbahn GmbH, Pritzwalker Straße 8, 16949 Putitz; 1. Auflage, Redaktionsschluss: April 2024, Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten; Fotos: Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH/Rolf Klatt (Titel, S. 7 oben, S. 7 unten, S. 18), Hansestadt Stendal (S. 2 oben, S. 4, S. 5 oben), Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (S. 2 mittig, S. 6 oben, S. 16 unten), Thomas Becker (S. 2 unten), Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH/Harald Krieg (S. 5 unten, S. 6 unten), DANNY_KURZ_BERLIN (S. 7 mittig), Thomas Meinicke Photography (S. 8 oben), Jörg Kluge: KLUGE MEDIA (S. 8 unten), Katja Brunow (S. 9 oben), Sylvia Wetzel (S. 9 unten), Kulturzentrum Rathenow (S. 12 links), Andreas Lander (S. 12 rechts), Tom Radziwill (S. 13), Thomas Becker (S. 14), ART_R. Oette (S. 15), ART_Albert Rinn (S. 16 oben), Nico Dalchow-Fotografenherz (S. 17), Tom Przbilla (S. 19), Mathias Rungweber (Rückseite links), HANS intern (Rückseite rechts)

Tipps für Ihre Ausflugsplanung

Das Team der HANSeatischen Eisenbahn steht Ihnen gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Abfahrtszeiten oder kurzfristigen Änderungen erhalten Sie

- über unser Kundentelefon: 033981 / 50230 (Telefonkosten zum Ortstarif),
- in den Zügen oder
- auf unserer Webseite www.hans-eisenbahn.de im Livefahrplan oder unter Verkehrsmeldungen.

PREISWERTE SONDERTARIFE:

Deutschlandticket

- gilt in ganz Deutschland in Nahverkehrszügen, Straßenbahnen und Bussen
- für 49,00 € pro Monat im Abo (monatlich kündbar)

Die nachfolgend genannten Tickets gelten montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie am Wochenende und an Feiertagen ganztägig. Bis zu drei Kindern unter 15 Jahren können jeweils mitgenommen werden.

Sachsen-Anhalt-Ticket

- gilt einen Tag lang in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen in Nahverkehrszügen, in den Verkehrsmitteln der Verbünde sowie in den Bussen des Landesnetzes Sachsen-Anhalt
- für bis zu 5 Personen: für Einzelreisende 30,00 €, für jeden weiteren Mitfahrenden 8,00 €

Hopper-Ticket Sachsen-Anhalt

- gilt für eine Einzelfahrt oder Hin- und Rückfahrt am selben Tag bis zu 50 Tarifkilometer* in Sachsen-Anhalt und Thüringen
- für die einfache Fahrt 7,30 €, für Hin- und Rückfahrt 11,50 €

Die angegebenen Preise sind für den Kauf am Automaten und im Internet gültig. Beim Kauf in der Verkaufsstelle erhalten Sie alle Tickets mit persönlicher Beratung für einen Aufschlag von 2,00 €.

*Der Tarifkilometer entspricht einer Verrechnungseinheit zur Festlegung von Fahrpreisen im SPNV, zwischen den angefragten Start- und Zieltarifpunkten, und ist nicht identisch mit einem geographischen Wert von 1000 Metern.





STADT/KULTUR

Gehen Sie auf Entdeckungsreise im Westhavelland und in der Altmark! Erkunden Sie die „Wiege Preußens“, viele historische Hansestädte und eindrucksvolle romanische Bauten und freuen Sie sich auf Kultur bei Musik und Theater!

1 Stendal

Die Hansestadt Stendal ist die größte Stadt der Altmark und gehört mit ihren über 1.000 Jahren zu den ältesten Städten der alten Mark Brandenburg. Die gut erhaltene und sanierte mittelalterliche Innenstadt lädt zum Schlendern durch die engen Gassen, zum Bewundern historischer Fachwerkhäuser und Erkunden malerischer Plätze ein. Charakteristisch für das „Herz der Altmark“ sind die backsteingotischen Bauten wie das Rathaus, der Dom St. Nikolaus, die St. Marien Kirche sowie das Tangermünder Tor.



Der gotische **Dom St. Nikolaus**, das wichtigste und größte sakrale Bauwerk der Stadt, wurde vor 600 Jahren erstmals urkundlich erwähnt. Zum Feiern dieses Jubiläums sind für 2024 viele Veranstaltungen geplant. Die begleitende Ausstellung „Die Kathedrale des Lichts“ verweist auf den besonders wertvollen Schatz im Dom: einen Zyklus von 22 spätmittelalterlichen Glasmalerei-Fenstern. In ihrem Zusammenhang einmalig im norddeutschen Backsteingebiet!

Dom St. Nikolaus, Am Dom 18a

Mai – September	Die-Sa	10-17 Uhr
	So	12-17 Uhr
Oktober – 6. Dezember	Die-Sa	11-15 Uhr
	So	13-15 Uhr

Geöffnet zu den Veranstaltungen.



Anreise:

RB 33/RB 34 bis Stendal Hbf, dann ca. 11 Gehminuten

Stendal ist stolz darauf, die Geburtsstadt des bekannten Archäologen und Kunstgelehrten Johann Joachim Winckelmann (1717-1768) zu sein. Das **Winckelmann-Museum** widmet sich seinem Leben und Werk und beherbergt eine eindrucksvolle Sammlung antiker Kunstwerke. Bis zum 26. Mai findet die Sonderausstellung „Ronald Paris: Ein Leben mit Mythen und Landschaften“ statt. Im Familienmuseum „Unter dem Vulkan“ können Kinder und Erwachsene die römische Welt spielerisch erkunden. Der Museumspark bietet Attraktionen wie das Heckenlabyrinth oder das mit über 15 Metern höchste begehbare Trojanische Pferd der Welt. Das Museum ist barrierefrei mit Angeboten für Blinde, Seh- und Hörgeschädigte



tionen wie das Heckenlabyrinth oder das mit über 15 Metern höchste begehbare Trojanische Pferd der Welt. Das Museum ist barrierefrei mit Angeboten für Blinde, Seh- und Hörgeschädigte

Altmärkisches Museum, Schadowwachen 48

Die-So 10-17 Uhr

www.winckelmann-gesellschaft.com



Anreise:

RB 33/RB 34 bis Stendal Hbf, weiter mit dem Bus 901/903 bis Stadtseeallee, dann ca. 7 Gehminuten

Stendal hat für jeden Besucher das Passende im Angebot. Kulturinteressierte sollten einen Besuch im **Theater der Altmark** nicht verpassen. Das renommierte Theater bietet ein vielfältiges Programm von Theateraufführungen über Konzerte bis hin zu Ballettvorstellungen.

Karlstraße 6, Stendal | www.tda-stendal.de

In den Stadtparks finden Besucher grüne Oasen, die zum Entspannen und Verweilen einladen. Ein Spaziergang oder eine Picknickpause im Park bieten eine willkommene Auszeit vom Alltag.

August-Bebel-Park mit Schwanenteich

Ostwall, Stendal

Bürgerpark

Zum Bürgerpark, Stendal-Uenglingen

Stadtforst Stendal

Hauptgestell, Stendal

Stadtsee mit Tiergarten

② Tangermünde und Umgebung

Die fast 1.000-jährige Kaiser- und Hansestadt Tangermünde bezaubert mit ihrer gut erhaltenen mittelalterlichen Altstadt, die von imposanten Backsteinbauten und malerischen Fachwerkhäusern geprägt ist. Besucher können durch die engen Gassen spazieren, den Marktplatz mit dem Rathaus und der St. Stephan-Kirche erkunden. Bei einer Stadtführung inklusive Burgrundgang erfahren die Besucher nicht nur mehr über die steinernen Zeugen der Vergangenheit, sondern auch über die früheren und heutigen Persönlichkeiten der reizvollen Kleinstadt.



Touristinformation Tangermünde, Markt 2

Stadtführung inkl. Burgrundgang (90 min):

April-Oktober Sa 11 und 14 Uhr

So, Feiertag 11 Uhr

Mai-September Mo-Fr 17 Uhr

Voranmeldung erwünscht:

039322 22393, buero@tourismus-tangermuende.de

www.tourismus-tangermuende.de



Anreise:

RB 33 bis Tangermünde, dann ca. 10 Gehminuten

In den gemütlichen Restaurants und Cafés von Tangermünde können Besucher die regionale Küche genießen und lokale Spezialitäten oder frisch gefangenen Fisch aus der Elbe probieren.

Mitten in der malerischen Altstadt von Tangermünde, an der Elbe und mit einmaligem Flair, befindet sich die handwerkliche **Hofbrauerei „Schulzens“**. Die gläserne Brauerei ist das Zentrum des Hofes. Zudem lädt das gemütliche Restaurant, der Biergarten mit Elbblick und ein historisches Kuriositätenmuseum zum Verweilen ein.



Schulzens Brauerei, Lange Straße 34 (am Eulenturm)

Restaurant

Mo: geschlossen, Die-Fr: 17-22 Uhr, Fr: 9-17 Uhr,

Sa/So: 11.30-15 Uhr, 17-22 Uhr

Brauerei

So/Mo: geschlossen, Die-Do: 9-14 Uhr, Fr: 9-17 Uhr

Sa: 10-15 Uhr

www.schulzens.info



Anreise:

RB 33 bis Tangermünde, dann ca. 8 Gehminuten

Eine **Schiffstour auf der Elbe** wird durch die in Tangermünde beheimatete Reederei Kaiser möglich. Sie bietet Kaffeefahrten zum **Schloss Storkau**, nach Stendal oder auch nach Magdeburg an. Die Lieblingsrouten lassen sich im Fahrplan entdecken.



Reederei Kaiser – Fahrgastschifffahrt in Sachsen-Anhalt, Anlegestelle: Schlossfreiheit

Ganzjährig unterwegs außer bei Eis, Hoch- oder Niedrigwasser

Voranmeldung erwünscht:
039322 3654, info@reederei-kaiser.de

www.reederei-kaiser.de

i **Anreise:**
RB 33 bis Tangermünde, dann ca. 8 Gehminuten

Das **Hotel Schloss Storkau** liegt mitten in der Natur im verträumten Dörfchen Storkau, eingebettet in die herrlich ruhige Umgebung einer großzügigen Parkanlage direkt an der Elbe. Das originalgetreu restaurierte klassizistische Ensemble schafft ein einzigartiges Ambiente.



Hotel Schloss Storkau, Im Park 1, Tangermünde OT Storkau

www.schloss-storkau.de

i **Anreise:**
RB 33 bis Tangermünde, weiter mit dem Bus 926 Ri. Arneburg bis Hltst. Storkau (Elbe)

Das **Kloster Jerichow** war im Mittelalter ein Stift des Prämonstratenser-Ordens und gilt als ältester Backsteinbau Norddeutschlands. In seiner schlichten Schönheit und der weitgehend unveränderten romanischen Ausprägung des Klosters liegt die Einmaligkeit der Anlage, deren Kirchtürme bis weit in die Elbauen hinein sichtbar sind. Die 2021 neu eröffnete Dauerausstellung „Spuren im Backstein“ sowie der mittelalterlichen Vorbildern nachempfundene Klostergarten mit Hoch- und Flachbeetbereichen laden zum Besuch ein. Daneben bietet das Kloster Jerichow ein reichhaltiges Programm an Führungen, Ferienangeboten und Veranstaltungen.



Stiftung Kloster Jerichow, Am Kloster 1, Jerichow

Öffnungszeiten:

April-Oktober Mo-So, Feiertag 10-18 Uhr

November-März Die-So, Feiertag 10-16 Uhr

www.kloster-jerichow.de

i **Anreise:**
RB 33 bis Tangermünde, weiter mit dem +Bus 790 Ri. Genthin bis Hltst. Kloster Jerichow

3 Schönhausen (Elbe)

Schönhausen (Elbe) liegt reizvoll eingebettet in der Flusslandschaft der Mittelelbe. Der erste Reichskanzler Otto von Bismarck wurde am 1. April 1815 in Schönhausen geboren. Neben der romanischen Kirche, in der er getauft wurde, steht heute noch der Seitenflügel seines Geburtshauses (Schloss I). Dieser konnte nach der Sprengung des Haupthauses 1958 erhalten werden und beheimatet seit seiner aufwendigen Restaurierung 1998 das **Bismarck-Museum**. Gezeigt werden dort vor allem Geschenke, die dem Reichskanzler als Zeichen der Wertschätzung überreicht wurden und von bedeutenden historischen Ereignissen erzählen. Ebenfalls erhalten geblieben sind die zum Schloss gehörende **barocke Parkanlage** sowie das einstige zweite Gutshaus der Familie (Schloss II).



Bismarck-Museum Schönhausen, Kirchberg 4-5, Schönhausen (Elbe)

Öffnungszeiten:

Mi-So 10-16 Uhr

www.bismarck-stiftung.de

i Anreise:

RB 34 bis Schönhausen (Elbe), weiter mit dem +Bus 900 Ri. Stendal bis Hltst. Wartehalle, dann ca. 4 Gehminuten

Die **Kirche St. Marien & Willebrord** liegt auf der Nordroute der Straße der Romanik und gilt als bedeutendster Nachfolgebau der Klosterkirche Jerichow. Sie wurde am 7. November 1212 geweiht. 1642 fiel die romanische Kirche der Brandschatzung Schönhausens im Dreißigjährigen Krieg zum Opfer. Im 18. Jahrhundert wurde das Gotteshaus mit einem barocken Innenausbau modernisiert. Heute überrascht die Größe der „Dorfkirche“, in der Otto Fürst von Bismarck 1815 getauft wurde, regelmäßig Besucherinnen und Besucher. Besonders interessante Stücke der Kirche sind u. a. der romanische Taufstein und das Kruzifix von 1212, die Epitaphien, der 2012 restaurierte Altar und die Friedenskapelle.



Kirche St. Marien & Willebrord, Kirchberg 3, Schönhausen (Elbe)

Öffnungszeiten:

2. Mai–Mitte Oktober Die-Sa 10–16 Uhr

Anmeldungen für Gruppenführungen: 039323 38206

i Anreise:

RB 34 bis Schönhausen (Elbe), weiter mit dem +Bus 900 Ri. Stendal bis Hltst. Wartehalle, dann ca. 4 Gehminuten

4 Rathenow

Die über 800 Jahre alte Stadt Rathenow an der Havel ist als Wiege der optischen Industrie in Deutschland bekannt. Hier erhielt der Prediger Johann-Heinrich-August Duncker 1801 das Privileg, eine optische Industrieanstalt zu erbauen – der bedeutsame Beginn der industriellen Fertigung von Brillengläsern und Linsen für optische Geräte in Deutschland.

Der Optikpark Rathenow ist ein beeindruckender Familien- und Landschaftspark, der sich der Geschichte und Bedeutung der Optikindustrie widmet. Besucher können durch die liebevoll gestalteten Gärten und Themengelände schlendern, interaktive Ausstellungen erkunden und die Schönheit der Natur genießen. Über eine spektakuläre 348 Meter lange Brücke ist der Themenpark mit dem Weinberg verbunden.



Optikpark Rathenow, Schwedendamm 1

Öffnungszeiten:

14. April-13. Oktober täglich 9-18 Uhr

www.optikpark-rathenow.de



Anreise:

RE 4/RB 34/RB 51 bis Rathenow, weiter mit dem Bus 679 bis Hltst. Optikpark

Zu weiteren Erkundungen rund um das Thema Optik lädt das **Optik Industrie Museum** im Kulturzentrum Rathenow ein. Es vermittelt viel Wissenswertes mit Aha-Effekt und lädt zum Ausprobieren, Fragen und Mitmachen ein. Das **Kulturzentrum Rathenow** begeistert darüber hinaus mit vielfältigen kulturellen Angeboten. Es hält ein attraktives, bunt gemixtes Veranstaltungsprogramm bereit.

Optik Industrie Museum, im Dachgeschoss des Kulturzentrums Rathenow

Öffnungszeiten: Die–So 11–17 Uhr

Anmeldungen für Gruppenführungen:

03385 519040 oder -43,

info@optik-ausstellung-rathenow.de

www.oimr.de

Kulturzentrum Rathenow, Märkischer Platz 3, Rathenow

Informationen zu Veranstaltungen:

03385 5190-30 oder -42/-31,

info@kulturzentrum-rathenow.de

www.kulturzentrum-rathenow.de



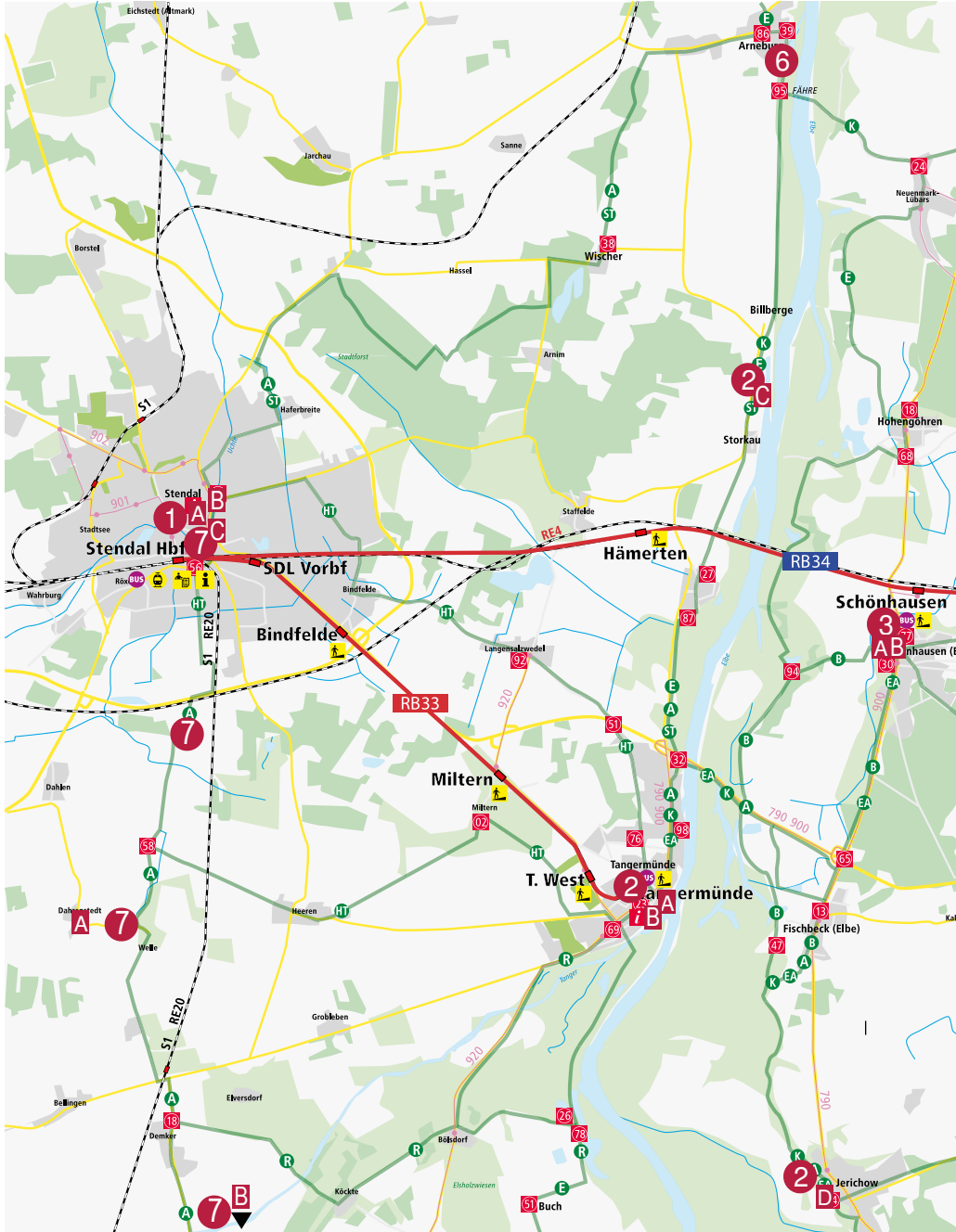
Anreise:

RE 4/RB 34/RB 51 bis Rathenow, weiter mit Bus 674 Ri. Stadtgut oder 672 Ri. Steckelsdorf u. w.



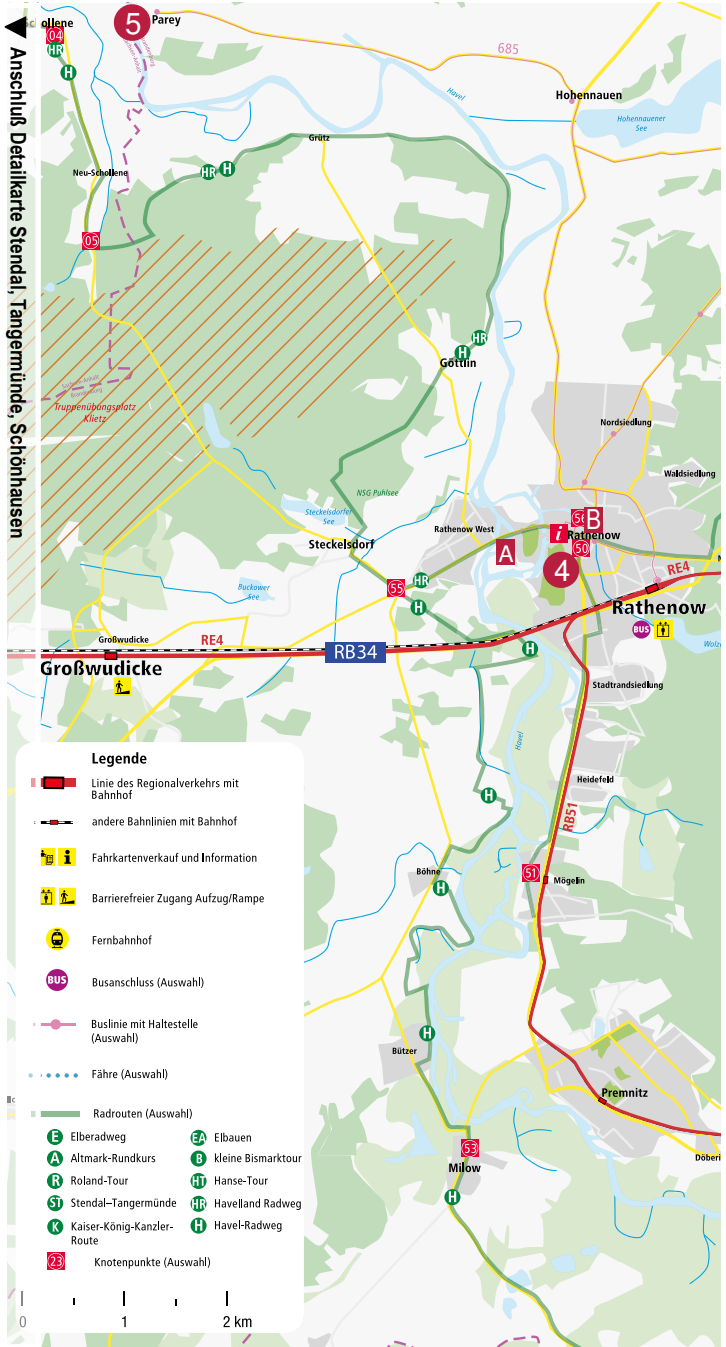
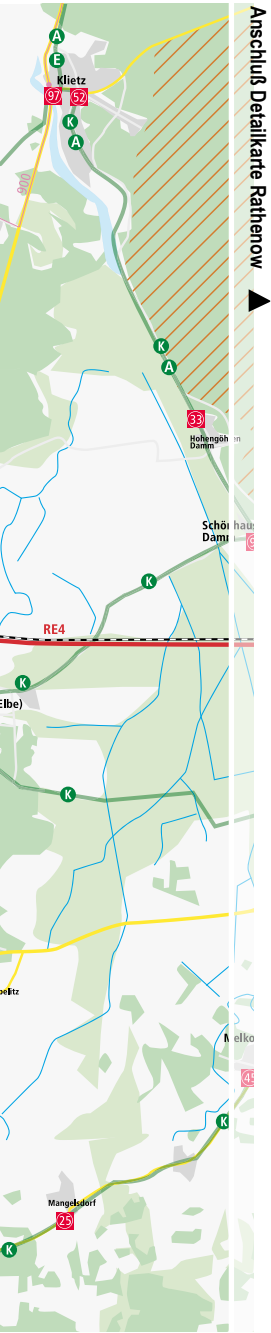
In der Altstadt Rathenows direkt an der jahrhundertealten Stadtmauer lädt das **Restaurant „Zur alten Schmiede“** zum Eintauchen in eine museale Atmosphäre ein. Bis vor einigen Jahrzehnten hat hier tatsächlich ein Schmied gearbeitet – eine Vielzahl originaler Schmiedewerkzeuge kann in der Museumsgaststätte besichtigt werden. Vor dem Haveltor, Rathenow | www.gastro-rathenow.de

Detailkarte Stendal, Tangermünde, Schönhausen



Karte: Jens Otto April 2024, Grundlage: NASA/VBB/openstreetmap/LK Altmark

Detailkarte Rathenow



Veranstaltungen

Jerichow

Festival „Jazz im Kloster Jerichow“

09.08.–11.08.2024, Am Kloster 1

Ritterfest im Kloster Jerichow

21.09.–22.09.2024, ab 10 Uhr, Am Kloster 1

Advent im Kloster Jerichow

30.11.–01.12.2024, ab 10 Uhr, Am Kloster 1

www.kloster-jerichow.de



Rathenow

Die große Johann-Strauss-Operettengala

05.05.2024, 15.30 Uhr

www.kulturzentrum-rathenow.de

Internationaler Museumstag im Optik Industrie Museum

19.05.2024, 11–17 Uhr, www.oimr.de

Piratenfest zum Kindertag

01.06.2024, 13–18 Uhr, Optikpark Rathenow

Rathenower Schwedentage

15.06.–16.06.2024, ab 11 Uhr, Wiese neben dem Holzspielplatz auf dem Weinberg

Leuchtende Picknickabende

11.08.–18.08.2024, ab 19 Uhr, Optikpark Rathenow, www.optikpark-rathenow.de

Stadtfest Rathenow

06.09.–08.09.2024, Innenstadt, www.rathenow.de

25. Rathenower Weinfest

20.10.2024, Innenstadt, www.rathenow.de

Rathenower Waldweihnacht

14.12.–15.12.2024, Stadtforst, Ferchesarer Weg www.westhavelland.de



Stendal

Infos unter www.veranstaltungen-stendal.de

Stendaler Kulturnacht

04.05.2024, 18–23 Uhr, Altstadt Stendal

Kinder- und Familienfest am Stadtsee

01.06.2024, 13–18 Uhr

23. Sachsen-Anhalt-Tag

unter dem Motto „Mittelalter trifft Moderne“

30.08. – 01.09.2024, Innenstadt Stendal



10. Stendaler Handwerkermarkt im Altmärkischen Museum, 03.10.2024, 10-17 Uhr
Klostergarten des Altmärkischen Museums

Stendaler Weihnachtsmarkt mit Kunsthandwerkermeile im Rathaus

12.12.–15.12.2024, Stendaler Marktplatz

Tangermünde

14. Tangermünder Elbdeichmarathon

21.04.2024, Start/Ziel: Hafenpromenade in Tangermünde, www.elbdeichmarathon.de

34. Burgfest

13.09.–15.09.2024

Altstadt und am Elbufer

www.burgfest-tgm.de

Weihnachtsmarkt mit Brauweihnacht

06.12.–08.12.2024

rund ums Rathaus

www.tangermuende.de





NATUR/AKTION

Erleben Sie die naturbelassenen Landschaften des Westhavellandes und der Altmark! Genießen Sie die Ruhe der Natur oder werden Sie sportlich aktiv. Zahlreiche Naturlehrwege laden zum Wandern oder Fahrradfahren ein.

5 Sternenpark Westhavelland

An der Grenze zu Sachsen-Anhalt und nur ca. 70 Kilometer westlich Berlins gelegen erstreckt sich das weitläufigste Großschutzgebiet Brandenburgs – der Naturpark Westhavelland. Er gehört mit der Havel, ihren Nebenflüssen und Seen zu den gewässerreichsten Regionen Deutschlands. Das gesamte Gebiet ist als Naturschutzgebiet ausgewiesen und fast überall zugänglich. Es gibt also keinen „Eingang“ zum 1.380 Quadratkilometer großen Areal, das 2014 zum ersten Sternenpark Deutschlands ernannt wurde. Und auch keine Öffnungszeiten oder Eintrittsgebühren!

Durch die dünne Besiedlung und das Fehlen größerer Ortschaften ist die nördliche Hälfte des Parks besonders dunkel und lädt nachts zum Entdecken des Sternenhimmels ein. Hier sind die Nächte so ursprünglich dunkel erlebbar wie nur noch in wenigen Regionen Europas. Besonders geeignet ist die 40 Quadratkilometer große Kernzone zwischen den Orten Parey, Joachimshof, Dreetz und Kriele.



Es gibt derzeit zehn offizielle Beobachtungsplätze im Sternenpark Westhavelland, die Hobbyastronomen und Sternenfreunden für eigenständige Beobachtungen empfohlen werden. Auf dem Gelände der Naturparkverwaltung und der Naturwacht befindet sich die Beobachtungsstation „Sternenblick Parey“. Hier werden Vortrags- und Beobachtungsabende angeboten.

Abenteuer: Wer Lust auf entspanntes **Mondscheinpaddeln**, ausgedehnte **Vollmondspaziergänge**, faszinierendes **Sternschnuppenentdecken** oder abenteuerliche **Nachtfotografie** hat, wird bei den Veranstaltungstipps auf www.sternenpark-westhavelland.de fündig.



Sternenpark Westhavelland:
„Sternenblick Parey“, Naturwacht Westhavelland,
Pareyer Dorfstr. 5, Havelaue OT Parey

www.sternenpark-westhavelland.de



Anreise:

RE 4/RB 34/RB 51 bis Rathenow, weiter mit Bus
685 bis Parey, dann ca. 3 Gehminuten



6 Naturpfad Arneburg

Der Naturpfad Arneburg gehört zu den Altmärkischen Wandernestern. Er führt durch abwechslungsreiche Landschaften und ist für die ganze Familie geeignet. Ruhe und Naturerlebnis sind auf der Tour garantiert.



Start der Wanderung ist das ehemalige Fährhaus unweit der Fähre Arneburg. Von dort aus führt der Naturpfad durch die wilde Landschaft des Arneburger Hangs mit hochwachsenden Hainbuchen, Feldulmen, Robinien und Stieleichen. Der Weg bietet spektakuläre Ausblicke auf die Elbe. Auf der Rücktour geht es durch das UNESCO-Biosphärenreservat entlang der abwechslungsreichen Elbwiesen – Lebensraum von Störchen, Seeadlern, Gänsen und Bibern. Von der Fähre Arneburg sind es dann nur noch wenige Meter bis zum Ausgangspunkt.

Start/Ziel:	Parkplatz am alten Fähranleger Arneburg
Wegeprofil:	größtenteils flach; teilweise schmale Wegeführung in Hanglage
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	ca. 4,4 km
Dauer:	ca. 1:30 h
Ausrüstung:	leichter Rucksack, feste Schuhe, Getränke, Sonnen- und Regenschutz



Anreise:

RB 33/34 bis Stendal Hbf., weiter mit Bus 970 Ri. Niedergörne bis Hltst. Schule, Arneburg
RB 33 bis Tangermünde, weiter mit Bus 926 Ri. Arneburg bis Hltst. Schule, Arneburg



Interessante Wegpunkte:

Aussichtsplattform Arneburg, Burgstraße 14, 39596 Arneburg

An der Burg in Arneburg eröffnet die 30 Meter über dem Elbtal schwebende Aussichtsplattform den Besuchern einen unbegrenzten Fernblick auf die Elbe und Elbaue der Altmark. Entweder vor dem Start oder im Anschluss der Tour genießen.

Geiselfähre Arneburg, 39596 Arneburg, www.stadt-arneburg.de/tourismus-wirtschaft/fahre

Die Fährfahrt lädt dazu ein, die malerische Landschaft auf beiden Seiten der Elbe zu entdecken! Die Fähre verkehrt regelmäßig zwischen Arneburg und der östlichen Elbseite und ist in den Sommermonaten von April bis Oktober täglich in Betrieb.

Burggaststätte Arneburg, Burgstraße 14, 39596 Arneburg, www.burg-arneburg.de

Öffnungszeiten: Do-So 11-17 Uhr

Genießen Sie in der „Burg“, wie die Gaststätte liebevoll von den Einwohnern Arneburgs genannt wird, den Fernblick über die wunderschönen Elbauen hinein in die unberührte Natur.

7 Etappe 7: Altmarkrundkurs

Diese kurze Etappe des Altmarkrundkurses ist für die ganze Familie geeignet. Sie verläuft von der ältesten Stadt der Altmark bis zur jüngsten – **von der Hansestadt Stendal bis nach Tangerhütte**.



Auf dem hervorragend ausgeschilderten Altmarkrundkurs startet die Tour inmitten der beeindruckenden Backsteinbauten der Hansestadt Stendal. Weiter geht's durch die malerische Landschaft der Altmark und entlang der Niederungen der Uchte und Elbe. Die Etappe führt über Demker nach Weißewarte. Von Weißewarte aus sind es nur noch wenige Kilometer bis zur Ortseinfahrt von Tangerhütte, einer Industriestadt, die noch heute Spuren ihrer ehemaligen Eisengießerei-Vergangenheit trägt. Verlässt man den Altmarkrundkurs in Tangerhütte in Richtung Süden, trifft man auf das Neue Schloss und seinen Landschaftspark.

Wegeprofil: ohne Gefahren zu befahren

Schwierigkeit: mittel

Strecke: 25,1 km

Dauer: ca. 1:45 Stunden

Ausrüstung: ein gutes Fahrrad, Getränke



Anreise:

RB 33/RB 34 bis
Stendal Hbf.



Interessante Wegpunkte:

A Kunsthof Dahrenstedt, Dahrenstedter Dorfstraße 6, 39576 Stendal OT Dahrenstedt

www.kunsthof-dahrenstedt.de

Der Kunsthof Dahrenstedt ist ein privates Kulturzentrum mit kreativen Aktionen, Veranstaltungen und Ausstellungen. Der altmärkische Vierseitenhof von 1848 beherbergt auch ein kleines Hotel.

B Neues Schloss mit Stadtpark, Industriestraße 34, 39517 Tangerhütte, www.tangerhuetten.de

Im Jahr 1873 ließ der Unternehmer Franz Wagenführ ein Schloss als seinen Wohnsitz in Tangerhütte erbauen. Dieses umgibt eine 12 Hektar große Parklandschaft mit Schwanenteich, Wasserfall und Mausoleum. Dieser Park zählt heute zu den schönsten Parkanlagen in Sachsen-Anhalt und ist Teil der „Gartenträume Sachsen-Anhalt“. 1911 kam das im italienischen Stil erbaute „Neue Schloss“ dazu. Heute finden Führungen und Veranstaltungen im Schloss statt. Und die Besucher können sich im wunderschönen Park erholen.

C KAFFEEKULT Kaffeehaus, Markt 1, 39576 Stendal,
www.kaffee kult-frank.de/kaffeehaus/, Öffnungszeiten: Die-Sa 10–18 Uhr

Gönnen Sie sich nach oder vor der Radtour etwas! Im Kaffeehaus KAFFEEKULT gibt es Kaffee aus eigener Röstung, Pralinen und Schokolade aus eigener Herstellung, Kuchen, kleine Snacks – und das alles mit Blick auf den Stendaler Markt und Roland oder in dem gemütlichen Gewölbekeller.





mehr Informationen im Internet unter: www.hans-eisenbahn.de/fahrradmitnahme.html

Für die Mitnahme Ihres Fahrrades steht Ihnen der dafür gekennzeichnete Mehrzweckbereich zur Verfügung.

Jedes Fahrzeug hat unterschiedliche Kapazitäten für den Fahrradtransport. Die maximale Anzahl ist außen an den Fahrzeugen angegeben. Sollten Sie in einer größeren Gruppe unterwegs sein, melden Sie sich möglichst 48 Stunden vor Ihrer Fahrt an, um die Mitnahme der Fahrräder zu koordinieren. Anmeldung unter:

- über unser Kundentelefon: 033981 / 50230 (Telefonkosten zum Ortstarif),
- per Mail: info@hans-eisenbahn.de

Um Ihr Fahrrad platzsparend im Mehrzweckbereich unterzubringen, sollten Sie vorher alle Fahrradtaschen abnehmen. Diese können Sie in den Gepäckablagen über den Sitzen verstauen. Stellen Sie Ihr Fahrrad versetzt ab und befestigen Sie es entweder mit den Rollgurten oder Ihren eigenen Spanngummis. Nutzen Sie nach Möglichkeit die

Sitze außerhalb des Mehrzweckbereiches, um den restlichen Platz für Kinderwagen, weitere Fahrräder oder mobilitätseingeschränkte Fahrgäste freizuhalten.

Linien:

RB33 Stendal – Tangermünde (Sachsen-Anhalt)

RB34 Stendal – Großwudicke (Sachsen-Anhalt)

RB34 Großwudicke – Rathenow (VBB Tarif)

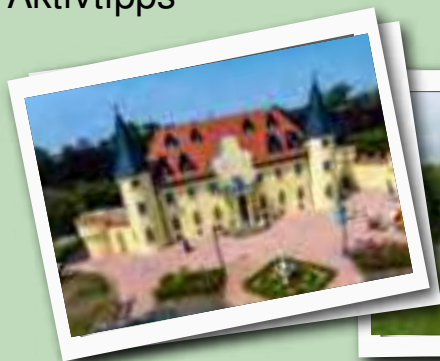
Die Fahrradmitnahme in den Nahverkehrszügen ist in Sachsen-Anhalt bis zum 1. Bahnhof im angrenzenden Bundesland (RB34: Großwudicke) sowie in Thüringen und im MDV kostenlos.

Tarifangebote VBB-Gesamtnetz

Einzelfahrausweis Fahrrad: 1 Fahrrad = 4,00 €

24-Stundenkarte Fahrrad: 1 Fahrrad = 6,00 €

Aktivtipps



Aqua Fun, Kirchstraße 31/32,
39590 Tangermünde
www.aquafun-sauna.de

Altmark-Oase Schillerstraße 2,
39576 Stendal, www.altoa.de

Aqua Fun, Kirchstraße 31/32,
39590 Tangermünde
www.aquafun-sauna.de

Biesebad, Nordpromenade 2,
39606 Osterburg, Tel. 0174 9365143,
www.osterburg.de

Elbeskattepark Tangermünde, Klosterberg,
39590 Tangermünde
www.shalomhaus.de

Erlebnisbad Havelberg, Lindenweg 6,
39539 Havelberg, Tel. 039387 88033,
www.stadtwerke-havelberg.de/freibad.html

Fahrradservice Center Gerike,
Stendaler Straße 45, 39590 Tangermünde
Tel. 039322 72660,
www.service-center-gerike.de

Freibad Tangermünde, Friedensstraße 24,
39590 Tangermünde, Tel. 039322 73084,
www.tangermuende.de

Hochseilgarten Stendal,
Wahrburger Straße 130, 39576 Stendal
Tel. 03931 313792, www.stendal.de

„Haus der Flüsse“, Elbstraße 2, 39539
Havelberg, Tel. 039387 609976,
www.haus-der-fluesse.de

Karlotta's Minigolf, Wendlandweg 5,
39619 Arendsee, Tel. 0172 4619931,
www.luftkurort-arendsee.de

Märchenpark & Duftgarten Salzwedel,
An der Warthe 5, 29410 Salzwedel
Tel. 03901 3939811,
www.maerchenpark-duftgarten.de

Skatepark Stendal,
Hans-Schomburgk-Straße, 39576 Stendal,
Tel. 03931 651190,
www.stendal.de

Strandbad Arendsee, Lindenstraße 31,
39619 Arendsee (Altmark)
Tel. 039384 2251,
www.luftkurort-arendsee.de

Tretbootverleih „Seeperle“, Röxer Str. 75A,
39576 Stendal, Tel. 0179 9900510,
www.seeperle-stendal.de

Haben Sie **„Geheimtipps“** für Ausflüge, die Sie anderen Touristen verraten möchten?

Dann schreiben Sie uns gern: info@hans-eisenbahn.de

Touristinformationen (Auswahl)



Tourist-Information Stendal

Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal
Tel. (03931) 65 11-90 /-94
E-Mail: touristinfo@stendal.de

Öffnungszeiten:

März – Oktober	Mo–Fr	09.00–18.00 Uhr
	Sa	10.00–14.00 Uhr
November–Februar	Mo–Fr	09.00–17:00 Uhr
	Sa	10.00–12.00 Uhr

Tourismusverein Westhavelland e.V.

Freier Hof 5, 14712 Rathenow
Tel. (03385) 514991
E-Mail: tv@westhavelland.de

Öffnungszeiten:

Mi–Mo	10.00–13.00 Uhr
	13.30–18.00 Uhr
Die	geschlossen

Tangermünder Tourismus Büro

Inh. Regine Schönberg
Markt 2, 39590 Tangermünde
Tel. (039322) 22393
E-Mail: buero@tourismus-tangermuende.de

Öffnungszeiten:

April	Mo–Fr	10.00–17.00 Uhr
	Sa/So/Feiertag	10.00–14.00 Uhr
Mai – September	Mo–Fr	10.00–18.00 Uhr
	Sa	10.00–16.00 Uhr
	So + Feiertag	10.00–14.00 Uhr
Oktober	Mo–Fr	10.00–17.00 Uhr
	Sa/So/Feiertag	10.00–14.00 Uhr
November – März	Mo–Fr	10.00–17.00 Uhr
	Sa	10.00–13.00 Uhr
	So + Feiertag	geschlossen



Ihre Verbindung finden sie unter:



VBB-Fahrinfo

Mit der Online-Fahrplanauskunft VBB-Fahrinfo erfahren Sie, wie Sie bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln von Haustür zu Haustür gelangen; inklusive Fahrpreisen, Umsteigestationen und Fußwegdarstellungen. www.vbb.de, VBB-App „Bus & Bahn“-

Die Mitarbeiter von VBB-Infotelefon sind telefonisch erreichbar: Mo – Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa + So 9.00–18.00 Uhr

Unter der Telefonnummer (030) 25 41 41 41 geben Sie Ihnen gern Auskunft über Fahrverbindungen im Raum Berlin-Brandenburg.



INSA – Alle Infos zum starken Nahverkehr

INSA ist die Fahrplanauskunft für den öffentlichen Personennahverkehr in Sachsen-Anhalt und im Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV). Ob Zug, Bus oder Straßenbahn: Mit INSA können Sie ganz einfach Ihre nächsten Reisemöglichkeiten von Tür zu Tür ermitteln.

INSA ist verfügbar unter www.insa.de und telefonisch unter 0391 5363180 täglich von 4 bis 24 Uhr erreichbar. Die Auskunft gibt es auch als App für Android und iOS.

Ausflugspaner



Für all diejenigen, die noch auf der Suche nach Ausflugszielen entlang der HANS-Strecken sind, empfiehlt sich unser Angebot an Ausflugspanern. Hier findet sich bestimmt ein interessantes Ziel, welches den Vorstellungen entspricht.

Wir bieten Ausflugspaner für die Strecken in der Prignitz und Ostprignitz-Ruppin, für die Kleinseenbahn Neustrelitz–Mirow sowie für die Strecken Stendal–Tangermünde und Stendal–Rathenow an.

Unsere Ausflugspaner sind erhältlich in den Zügen, den HANS-Kundencentern sowie auf unserer Webseite als PDF-Download.



facebook.com/HanseatischeEisenbahn

www.hans-eisenbahn.de